

ST JOHANNIS
EPPENDORF
GEMEINDEBRIEF

DIE DORFKIRCHE
IN DER STADT

MÄRZ · APRIL · MAI 2025



GOTTESDIENSTE

KIRCHENMUSIK

GEMEINDELEBEN

www.st-johannis-eppendorf.de



LIEBE LESERIN, LIEBER LESER, LIEBE GEMEINDE.

„Den Himmel gibt's echt.“ So heißt ein Spielfilm nach wahren Begebenheiten. „Der Herr ist auferstanden.“ So erklingt es überall, wo Ostern gefeiert wird.

„Wenn ihr vom Himmel predigt, lasst euer Gesicht strahlen!“ Wurde einst angehenden Geistlichen gesagt. „Wenn ihr von der Hölle predigt, guckt so wie immer.“

Wir sind Gott entfremdet. Doch Gott überbrückt die Kluft zu uns. Jesus stirbt. Damit wir leben. Jesus lebt. Und versöhnt uns mit Gott. Die Liebe Gottes heilt, was verletzt ist. Und bringt zusammen, was getrennt war.

Täglich gibt es üble Nachrichten. Da soll die Gute Nachricht nicht zu kurz kommen bei uns: **„Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier“** (Markus 16,6). So der Monatsspruch für März – letztes Jahr. Dies Jahr ist der Spruch für den dritten Monat ganz irdisch: **„Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken“** (3. Mose 19,33).

Beides ist uns gesagt: Wer an den Auferstandenen **glaubt, lebt** auch entsprechend. Wir lernen, offene Sinne, Herzen und Hände zu haben für fremde Not. Und wahrzunehmen, was andere brauchen: am Arbeitsplatz, in der Schule, in der Nachbarschaft ... und nicht zuletzt in der Gemeinde.

Kirche ist mehr als ein Hauptwort, mehr als ein Gebäude oder eine Institution. Sie ist ein Tätigkeitswort. Gemeinde will gelebt sein. Da öffnen sich Türen und fallen Vorbehalte. Gott überwindet die Entfremdung zwischen Menschen. Das hat auch eine ganz aktuelle, ja, politische Dimension. An Jesus, dessen Geist uns verbindet, entscheidet sich, wie wir jetzt und hier mit Fremden umgehen. Vor dem Ostermorgen bleibt nur das Kreuz, **das** Attentat auf Liebe und Leben. Gott teilt unsere Grenzerfahrung, sogar im Tod. Alles Frohe scheint beendet, Vertrauen wurde verspielt. Die Hoffnung liegt begraben. Einst Lebendiges ist nicht mehr.

Doch dann wird Ostern. Gerade in unklaren Zeiten erstrahlt das klare Osterlicht. Diese Zuversicht ist kein Hirngespinnst. Sie gründet in der Auferstehung von Jesus Christus.

„Und das soll man glauben?“ Fragt **Andreas Malessa** und ergänzt: „Warum ich der Bibel trotzdem vertraue“. Die **Autorenlesung** mit ihm findet bei uns am **Sonntag, 27. April um 18 Uhr** statt. Er hat mal so gedichtet:

„Da wo die Hoffnung einen Menschen trägt, geht es um mehr als sein privates Christsein. Da steht er auf, geht los, packt an und trägt die Hoffnung weiter in die Welt.“

So zuversichtlich und herzlich grüßt

PASTOR MARTIN HOERSCHELMANN



MÄRZ

Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt,
sollt ihr ihn nicht unterdrücken.
LEVITIKUS 19,33

Sonntag vor der Passionszeit 2. März

■ 10 Uhr | Pastor Hoerschelmann

Evangelische Messe
Predigt: Lukas 10,38-42
Kollekte: Fonds für Gerechtigkeit und
Versöhnung der VELKD und
Projekt der UEK

■ 11.30 Uhr | Pastor Hoerschelmann

Familiengottesdienst

Aschermittwoch 5. März

■ 19 Uhr | Pastor Knauer

Jugendgottesdienst
Das kommt mir nicht in die Tüte -
Prüft alles und behaltet das Gute
Kollekte: Hinz und Kunzt

1. Sonntag der Passionszeit Invokavit 9. März

■ 10 Uhr | Pastor Knauer

Evangelische Messe
Predigt: Hebräer 4,14-16
Kollekte: Einzelfallunterstützung
Evang. Kurberatung und Evang.
Zeltlagergemeinschaft

2. Sonntag der Passionszeit Reminiszere 16. März

■ 10 Uhr | Pastor Knauer

Evangelische Messe
Predigt: Johannes 3,14-21
Kollekte: Kindernothilfe Indien

3. Sonntag der Passionszeit Okuli 23. März

■ 10 Uhr | Pastor Knauer

Evangelische Messe
Predigt: Jeremia 20,7-13
Kollekte: Johanniter Flüchtlingshilfe

Mittwoch 26. März

■ 19 Uhr | Pastor Hoerschelmann

Abendmahlsgottesdienst
mit Friedensgebet

4. Sonntag der Passionszeit Lätäre 30. März

■ 10 Uhr | Pastor Hoerschelmann

Evangelische Messe
mit Hamburger Knabenchor
Predigt: Johannes 6,47-51
Kollekte: Projekt der Landeskirchen-
musikdirektoren - Gottesdienst

APRIL

Brannte nicht unser Herz in uns,
da er mit uns redete?
LUKAS 24,32

Mittwoch 2. April

■ 19 Uhr | Pastor Knauer

Abendmahlsgottesdienst
mit Friedensgebet

5. Sonntag der Passionszeit Judika 6. April

■ 10 Uhr | Pastor Hoerschelmann

Evangelische Messe

Predigt: Johannes 18,28-19,5
 Kollekte: Diakonisches Werk der EKD
■ 11.30 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Familiengottesdienst

Mittwoch **9. April**
■ 19 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Segnungsgottesdienst
 mit Krankensalbung

6. Sonntag der Passionszeit **13. April**
Palmsonntag
■ 10 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Evangelische Messe
 Predigt: Jesaja 50,4-9
 Kollekte: Ring evang. Gemeindepfad-
 finder/innen, Helfereinsatz DEKT Hannover

Gründonnerstag **17. April**
■ 8 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Trauermette
■ 20 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Evangelische Messe zum Tag der
 Einsetzung des Heiligen Abendmahls
 Predigt: 1. Korinther 11,17-34a
 Kollekte: Jugend
■ 22 Uhr | Gebetsnacht
 mit Liedern aus Taizé
 mitgestaltet von der Jugend

Karfreitag **18. April**
■ 8 Uhr | Pastor Knauer
 Trauermette
■ 10 Uhr | Pastor Knauer
 Gottesdienst mit Allgemeiner Beichte
 Predigt: Johannes 19,16-30
 Kollekte: Freiwilliges Soziales Jahr
■ 14.30 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Andacht zur Sterbestunde
■ 18 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Andacht zur Grablegung

Karsamstag **19. April**
■ 8 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Trauermette

■ 21 Uhr | Pastor Hoerschelmann
Feier der Osternacht
 Musik für Trompete und Orgel
 Konfirmandentaufen
 Predigt: 1. Thessalonicher 4,13-18
 Kollekte: Schloss Ascheberg

Ostersonntag **20. April**
Tag der Auferstehung des Herrn
■ 10 Uhr | Pastor Knauer
 Evangelische Messe
 mit Bachkantate
 Predigt: Johannes 20,11-18
 Kollekte: Gästewohnungen
 des Kirchenkreises
 anschließend: Ostereiersuche für Kinder

Ostermontag **21. April**
■ 10.00 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Evangelische Messe
 Predigt: Jesaja 25,6-9
 Kollekte: Kinderkirche

Mittwoch **23. April**
■ 19.00 Uhr | Pastor Hoerschelmann
 Adoramus-Anbetungs-Feier

1. Sonntag nach Ostern **27. April**
Quasimodogeniti
■ 10 Uhr | Pastor Knauer
 Evangelische Messe
 Predigt: 1. Petrus 1,3-9
 Kollekte: Klimagerechte Baumaßnahmen

Mittwoch **30. April**
■ 19 Uhr | Pastor Knauer
 Abendmahlsgottesdienst
 mit Friedensgebet



MAI

Zu dir rufe ich, Herr; denn Feuer hat das Gras der Steppe gefressen, die Flammen haben alle Bäume auf dem Feld verbrannt. Auch die Tiere auf dem Feld schreien lechzend zu dir; denn die Bäche sind vertrocknet.

JOEL 1,19-20

2. Sonntag nach Ostern

Misericordias Domini

■ **10 Uhr | Pastor Hoerschelmann**

Evangelische Messe

Predigt: Johannes 10,11-16.27-30

Kollekte: Diasporaarbeit des

Martin-Luther-Bundes

Mittwoch

■ **19 Uhr | Pastor Hoerschelmann**

Abendmahlsgottesdienst

mit Friedensgebet

3. Sonntag nach Ostern

Jubilare

■ **10 Uhr | Pastor Hoerschelmann**

Evangelische Messe

Predigt: Sprüche 8,22-36

Kollekte: Afrikanisches Zentrum Borgfelde
und Deutschkurse im Café Akonda

■ **11.30 Uhr | Pastor Hoerschelmann**

Familiengottesdienst

Mittwoch

■ **19 Uhr | Pastor Hoerschelmann**

Abendmahlsgottesdienst

mit Friedensgebet

4. Sonntag nach Ostern

Kantate

■ **10 Uhr | Pastor Hoerschelmann**

Evangelische Messe

mit Bachkantate

Predigt: Apostelgeschichte 16,23-34

Kollekte: Kirchenmusik

4. Mai Mittwoch

■ **19 Uhr | Pastor Knauer**

Jugendgottesdienst

5. Sonntag nach Ostern

Rogate

■ **10 Uhr | Pastor Knauer**

Evangelische Messe

Predigt: Johannes 16,23b-33

Kollekte: Gemeindebrief

■ **15 Uhr | Pastorin Rehder**

Gehörlosengottesdienst

7. Mai

11. Mai

Christi Himmelfahrt

Donnerstag

■ **10 Uhr | Pastor Knauer**

Evangelische Messe

Predigt: 1. Könige 8,22-28

Kollekte: Life Challenge Suchthilfe

14. Mai

6. Sonntag nach Ostern

Exaudi

■ **10 Uhr | Pastor Martens**

Evangelische Messe

Kollekte: Innerkirchliche Aufgaben

der VELKD und Projekt der UEK

18. Mai

21. Mai

25. Mai

29. Mai

1. Juni



GOTTESDIENSTE FÜR KINDER

KINDER HERZLICH WILLKOMMEN!

Zum Kindergottesdienst und zu anderen Angeboten für Kinder und Familien treffen wir uns sonntags in unserer Kirche bzw. im Alten Pastorat neben der Kirche, Ludolfstr. 66 - oder im Gemeinderaum Tewessteg 8.

KINDERGOTTESDIENST KIGO AB VORSCHULALTER

Dazu kommen die Kinder zusammen mit den Erwachsenen **sonntags um 10 Uhr in die Kirche**. Mit dem Kigo-Team geht es dann ohne Eltern raus. Das Kinderprogramm findet separat im Alten Pastorat neben der Kirche statt. Zum Abendmahl geht es abschließend wieder in die Kirche.

Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern können den Eltern-Kind-Raum hinten in der Kirche unter der Orgelempore nutzen; dort gibt es eine Audio-Übertragung.

Wir feiern Kigo unter diesen Themen:

Elia – Vertrauen lohnt sich

- 2.3. 1. Könige 19,(1-8)9-16
Elia findet das Vertrauen wieder
- 9.3. 1. Könige 19,16.19-21
und 2. Könige 2,1-6 - Elia und Elisa

Jesus sagt: „Ich bin...“

- 16.3. Johannes 10,9 - Ich bin die Tür
- 23.3. Johannes 14,6 - „Ich bin der Weg, die Wahrheit und das Leben“
- 30.3. Johannes 6,35
„Ich bin das Brot des Lebens“
- 6.4. Johannes 11,25 - „Ich bin die Auferstehung und das Leben“

Trost, Hoffnung, Freude - trotz allen Scheiterns

- 13.4. Matthäus 26,14-25, 26,47-56
Judas verrät seinen Freund Jesus
- 20.4. Matthäus 28,1-10
Gott macht alles neu

Ich und die anderen -

Jesus schafft neue Verhältnisse

- 27.4. Markus 3,20-21.31-35
Ein neues Familienbild
- 4.5. Lukas 5,27-32 - Eine neue Chance
- 11.5. Matthäus 20,1-15
Eine neue Gerechtigkeit

Alles gut?

Die Urgeschichte und Pfingsten

- 18.5. 1. Mose 2,4b-25; 1. Mose 3
Wie der Mensch der Schöpfung fremd wurde
 - 25.5. 1. Mose 4,1-16 - Wie der Mensch anderen Menschen fremd wurde
- Weitere Informationen im Kirchenbüro und bei Pastor Martin Hoerschelmann

DIE KÖNIGSKINDER KIGO FÜR ÄLTERE KINDER

Unser **Kindergottesdienst für Mädchen und Jungen ab 8 Jahren** findet meistens **einmal im Monat sonntags um 10 Uhr** statt. Start ist in der Kirche; dann geht es nach nebenan ins Alte Pastorat (Auszug mit dem Kigo-Team). Bitte hier die Kinder nach dem Gottesdienst abholen!
Termine: 30.3., 11.5., 1.6.
Infos im Kirchenbüro sowie bei Pastor Martin Hoerschelmann

FAMILIENGOTTESDIENST UM HALBZWÖLF

Sonntag, 2. März, 6. April, 11. Mai:
Familien mit Kindern ab Krabbel- bzw. Vorschulalter kommen von 11.30 bis 12.15 Uhr nach vorn in die Kirche.
Wir singen fröhlich zur Gitarre. Wir sehen und hören Erzählungen über Gott und die Welt. Wir bewegen uns ausgelassen, hüpfen und tanzen. Wir nehmen einander wahr und kommen dem Glauben auf die Spur. Wir erbitten Gottes Segen für Jung und Alt.
Pastor Martin Hoerschelmann



Liebe Kinder.

Bald feiern wir Ostern!
Da haben wir uns gedacht, dass wir auf alle Fälle ein **Osterrätsel** für euch finden:

Ihr müsst 16 Ostereier auf dem Bild entdecken und mit einem bunten Stift oder Kugelschreiber einkreisen.

Schneidet das Bild aus, schreibt euren Vor- und Nachnamen, sowie Adresse und Telefonnummer drauf.

Und werft es dann in unseren Gemeindebriefkasten, Ludolfstraße 66. Oder gebt es bei Pastor Hoerschelmann oder bei jemand vom Kindergottesdienst-Team ab.

Letzter Abgabetermin ist Montag, der 31. März 2025.

Die Verlosung findet statt am Sonntag, den 6. April 2025.

Viel Spaß!

Eiersuche - Suchrätsel für die Osterzeit

Findest du alle 16 Ostereier, die auf dem Bauernhof versteckt sind?
Lösung auf www.Kinder-Malvorlagen.com

So sehen die Eier aus, die es zu finden gilt:



© www.kinder-malvorlagen.com



KONZERTE IM MÄRZ

Sonnabend, 1. März, 18.00 Uhr
Klarer Kompass – A-Cappella-Musik von Abschied, Sehnsucht und Aufbruch zu neuen Horizonten
stimmwerk hamburg
Eva Hage, Leitung

Sonntag, 2. März, 18.00 Uhr
Internationales Orgelfestival Hamburg-Nord
Eröffnungskonzert mit fünf Organisten
Bach, Mozart, Beethoven, Elgar
Andreas Fischer, Haruka Kinoshita, Nicola Procaccini, Mitsune Uchida, Rainer Thomsen (Hamburg), Orgel

Sonnabend, 8. März, 18.00 Uhr
Internationales Orgelfestival Hamburg-Nord
Bach, Franck, Pierné, Gigout
Rainer Thomsen (Hamburg), Orgel

Sonnabend, 15. März, 18.00 Uhr
Internationales Orgelfestival Hamburg-Nord
Bach, Franck, Reger
Matthias Neumann (Detmold), Orgel

Sonnabend, 22. März, 18.00 Uhr
Internationales Orgelfestival Hamburg-Nord
Bach, Franck, Messiaen, Alain
Pieter van Dijk (Amsterdam), Orgel

Sonnabend, 29. März, 18.00 Uhr
Internationales Orgelfestival Hamburg-Nord
Bach, Mendelssohn, Alain
Thibault Fajoles
(Titular an Notre-Dame de Paris), Orgel

Sonntag, 30. März, 12.00 Uhr
Konzertmatinée
Johann Sebastian Bach:
Jesu, meine Freude BWV 227
Hamburger Knabenchor
Luiz de Godoy, Leitung
Rainer Thomsen, Orgel



ST JOHANNIS
EPPENDORF

I. INTERNATIONALES ORGELFESTIVAL HAMBURG-NORD

Sonntag, 2. März, 18 Uhr

Eröffnungskonzert mit fünf Organisten

Andreas Fischer, Haruka Kinoshita, Mitsune Uchida,
Nicola Procaccini, & Rainer Thomsen (Orgel)
Werke von J. S. Bach, Mozart, Beethoven & Elgar



Sonnabend, 8. März, 18 Uhr

Rainer Thomsen (Hamburg)

Werke von J. S. Bach, Franck, Pierné & Gigout



Sonnabend, 15. März, 18 Uhr

Matthias Neumann (Detmold)

Werke von J. S. Bach, Franck & Reger



Sonnabend, 22. März, 18 Uhr

Pieter van Dijk (Amsterdam)

Werke von J. S. Bach, Franck, Messiaen & Alain



Sonnabend, 29. März, 18 Uhr

Thibault Fajoles (Paris)

Werke von J. S. Bach, Mendelssohn & Alain





KONZERTE IM APRIL

Sonnabend, 5. April, 18.00 Uhr

Passion

Bach, Stanford, Schütz, Bennet, Gjeilo
Eppendorfer Vokalensemble
Jasmin Zaboli, Leitung

Sonnabend, 12. April, 18.00 Uhr

J.S. Bach: Matthäus-Passion

Kammerchor St. Johannis
Fontana d'Israel
Kammerorchester St. Johannis
Studierende der Hochschule für Musik
und Theater Hamburg
Santa Karnite, Sopran;
Geneviève Tschumi, Alt
Rainer Thomsen, Tenor (Evangelist u Arien)
Lukas Gerber, Bass (Christus)
Dávid Csizmár, Bass (Arien)
Isolde Kittel-Zerer, Leitung
Eintritt: 20,- Euro/ 10,- Euro (Schüler,
Studierende)
Kartenvorverkauf ab 17. März im
Gemeindebüro

Sonnabend, 26. April, 18.00 Uhr

Frank Martin: Messe für zwei Chöre

und Werke von Lasso, Bruckner,
Mäntyjärvi und McDowall
Ensemble vocal
Cornelius Trantow, Leitung

Sonntag, 27. April, 18.00 Uhr

**Kammerkonzert des Landesjugend-
orchesters Hamburg**

Klengel, Schubert, Saint-Saëns
Bläserensembles des Landesjugend-
orchesters Hamburg

MUSIK IM GOTTESDIENST - APRIL

Sonnabend, 19. April, 21.00 Uhr

**Osternacht mit festlicher Musik
für Trompete und Orgel**

Christoph Semmler, Trompete
Rainer Thomsen, Orgel

Ostersonntag, 20. April, 10.00 Uhr

Johann Sebastian Bach

Halt im Gedächtnis Jesu Christ BWV 67

Solistenensemble und
Kammerorchester St. Johannis
Rainer Thomsen, Leitung & Orgel



KONZERTE IM MAI

Sonnabend, 3. Mai, 18.00 Uhr

Souvenir italiani

Scarlatti, Bononcini, Mancini
Adriano da Silva Trarbach, Blockflöte &
Barockcello
Rainer Thomsen, Orgel

Sonnabend, 10. Mai, 18.00 Uhr

Amaris Quartett

Toshiro Mayuzumi: Prelude für
Streichquartett
Ludwig van Beethoven: Streichquartett in
C- Dur op. 59/3
Mitglieder des Philharmonischen Staatsor-
chesters
Hibiki Oshima, Violine
Felix Heckhausen, Violine
Maria Rallo Muguruza, Viola
Clara Grünwald, Violoncello

Sonnabend, 17. Mai, 18.00 Uhr

**Liebstes Lied – Wunschkonzert mit
farbenprächtiger A-cappella-Musik
aus sechs Jahrhunderten**

Cuori-Ensemble
Eva Hage, Leitung

Sonnabend, 24. Mai, 18.00 Uhr

Chorkonzert

Werke aus dem Repertoire des Sommerse-
mesters 2025
Kammerchor der Hochschule für Musik und
Theater Hamburg
Cornelius Trantow, Leitung

Sonnabend, 31. Mai, 18.00 Uhr

Österreichisch

Schubert, Bruckner, Mozart
A Cappella Chor Tulln (Österreich)
Gottfried Zawichowski, Leitung

MUSIK IM GOTTESDIENST - MAI

Sonntag, 18. Mai, 10.00 Uhr

Johann Sebastian Bach:

Nun danket alle Gott BWV 192

Martina Hamberg-Möbius, Sopran
Luciano Lodi, Bass
Kammerchor und Kammer-
orchester St. Johannis
Rainer Thomsen, Leitung & Orgel

GESPRÄCHSKREISE UND GRUPPEN

FIREABEND FÜR ERWACHSENE

Agnete und Georg Knauer, vierzehntägig dienstags, 20.00 Uhr, Altes Pastorat, Ludolfstraße 66:

Wir reden über Glaubensthemen und tauschen uns aus.

Bitte die aktuellen Informationen beachten.

LADIES 40 PLUS

Gemeindediakonin Martina Palloks, vierzehntägig donnerstags, **19.30 Uhr**, Altes Pastorat, Ludolfstraße 66:

Ein Kreis für Frauen in der Altersgruppe 40 bis 60 Jahre.

Inhaltlich wollen wir uns sowohl mit biblischen Themen beschäftigen als auch Zeit für Austausch und Kreativität haben.

Termine: 6. März, 10. April, 15. Mai

DIE BIBEL EINFACH LESEN

GESPRÄCHSKREIS ZU EINSTIEGSFRAGEN

Pastor Hoerschelmann, monatlich donnerstags, 19.30 Uhr, Ludolfstraße 66:

Gut verständliche Zugänge zum christlichen Glauben bietet der *offenene Gesprächskreis (Themenabend)*. Es geht um elementares Basiswissen, vor allem zum Buch der Bücher: ***Bibel leicht gemacht.***

Hier wird nicht oberflächlich vereinfacht. Sondern Einstiegsfragen werden verbunden mit aktuellen Themen und Tiefenbohrungen. Wir starten mit Ankommensrunde und Kurzandacht. Ausgehend von einer eingängigen, auslegenden Bibel-Übertragung folgt dann das Rundgespräch mit Austausch, Rückfragen, Hintergrund-Infos und Blick in die Luther-Bibel. Auch das, „was ich immer mal fragen wollte“, hat Raum.

Schluss gegen 21 Uhr.

Neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Termine: 3. April, 8. Mai

HAUSBIBELKREISE

Pastor Martin Hoerschelmann und Hauskreis-Leitende, Zeit und Ort auf Nachfrage: Wir treffen uns zuhause oder gemeindlich, teils digital: Wer neu dazukommen will, ist herzlich willkommen.

Gemeinde in vertrauter Runde erleben. In den Kreisen geht es neben Lied und Gebet um Themen relevant gelebten Glaubens.

Auskünfte bei Pastor Hoerschelmann

MÄNNER. INSPIRATION. BEGEGNUNG.

Pastor Hoerschelmann, monatlich donnerstags 20 Uhr, Traditionsgaststätte

Beim Männertreff „M.I.B.“ folgt nach kurzem inhaltlichen „Aufschlag“ vom Pastor der intensive Austausch untereinander.

Getränke- wie Speisekarte liegen aus.

Herzlich willkommen in offener Runde!

Termine: 6. März, 10. April, 15. Mai.

Weitere Infos auf Nachfrage.

FREITAGSKREIS

Pastor Hoerschelmann mit Team um Frau Guthjahr und Frau Stanull, freitags 15 Uhr, Ludolfstraße 66:

Unser Kreis für die Altersgruppe „65 plus“ trifft sich wöchentlich zu Andacht, Kaffeetrinken, Thema und Gespräch.

ENTFÄLLT am 9. Mai wegen

Gemeindeausflug, siehe unten.

Neue Gesichter sind herzlich willkommen!

WELTGEBETSTAG IM FREITAGSKREIS

Freitag, 7. März, 15 Uhr, Ludolfstraße 66.

In über 120 Ländern gestalten Frauen den Weltgebetstag, dies Jahr geht der Blick Richtung Cook-Inseln. In unserer Gemeinde bereitet ein Frauen-Team ehrenamtlich das gemeinsame Gebet vor. Wir beten insbesondere für verfolgte Christenmenschen.



GEMEINDEAUSFLUG ANFANG MAI IN DIE HOLSTEINISCHE SCHWEIZ

Freitag, 9. Mai, Abfahrt 8.30 Uhr ab Kirche:
Alle aus der Gemeinde sind eingeladen, mit dem Freitagskreis mitzufahren; auch weitere Gäste sind herzlich willkommen.

Wir fahren per Reisebus nach Neustadt in Holstein, wo wir mit einer Andacht in der Stadtkirche beginnen. Eine historische Führung schließt sich an, dann geht es gemeinsam zum Mittagessen; und wir haben Zeit für einen Ostsee-Spaziergang an der Strandpromenade.

Nach dem Kaffeetrinken geht es wieder heimwärts, so dass wir zwischen 18 und 19 Uhr zurück sind.

Bitte übers Kirchenbüro schriftlich anmelden! Rückfragen gern an:

Frau Dagmar Stanull, Frau Cornelia Guthjahr und Pastor Martin Hoerschelmann

KREIS FÜR MISSION UND DIASPORA

Pastor Hoerschelmann, einmal im Monat
mittwochs, 10 bis 12 Uhr, Ludolfstraße 66:
Gäste und neue Gesichter sind herzlich willkommen.

Andacht, Austausch sowie ein kleines Frühstück gehören dazu - vor allem aber Berichte aus aller Welt.

Wir hören, wie Christsein andernorts gelebt wird.

Termine: 26. März, 23. April, 21. Mai.

MIT DER BIBEL IM GESPRÄCH

Pastor Knauer, mittwochs, 15 bis 16.30 Uhr,
Neues Pastorat, Ludolfstraße 64:

Die Bibel als das „Buch zum Leben“ ernst zu nehmen, gemeinsam genau hinzuhören, über Hintergründe nachzudenken und Mut und Orientierung für den Alltag zu bekommen, darum geht es beim BiG.

Termine: 2. April, 14. Mai

REGELMÄSSIGE KIRCHLICHE VERANSTALTUNGEN

BEGEGNUNG BEI KAFFEE UND TEE

sonntags: nach dem Gottesdienst,
Altes Pastorat, Ludolfstraße 66

KIRCHENÖFFNUNGSZEITEN

in der Regel dienstags bis donnerstags:

11.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 17.00 Uhr

sowie sonntags: 15.00 bis 17.00 Uhr

METTE - MORGENGEBET

dienstags, mittwochs und donnerstags:

8.00 bis 8.20 Uhr, Kirche

KAMMERCHOR ST. JOHANNIS

montags: 19.30 bis 21.30 Uhr,
Altes Pastorat, Ludolfstraße 66

BEICHTE - GESPRÄCH ZU ZWEIT

mittwochs: vor dem Abendgottesdienst,
ab 18.00 Uhr in der Kirche (Sakristei),
bitte vorher telefonisch anfragen.

KAMMERORCHESTER ST. JOHANNIS

mittwochs: 19.30 bis 21.30 Uhr,
Altes Pastorat, Ludolfstraße 66

GRUPPEN UND VERANSTALTUNGEN

KINDERGRUPPE SINGENDE KIRCHENKEKSE

An meist zwei Sonnabenden im Monat von 10 bis 12 Uhr kommen Kinder ab Grundschulalter im Tewessteg 8 zusammen. Wir singen miteinander. Der Glaube wird anschaulich. Es gibt Kekse und Bewegung. Es wird gemalt oder gebastelt. Zwischendrin und hinterher Tischfußball, Gruppenspiele und mehr.



Termine: 29.3., 12.4., 26.4., 10.5., 17.5. Weitere Infos im Kirchenbüro und bei Pastor Martin Hoerschelmann

PASTOR IN DER KITA

Team der Pestalozzi-Kita Baumhaus, wochentags, 7.00 bis 17.00 Uhr, Ansharhöhe: In den zehn Krippen- bzw. Elementargruppen bekommen die Kita-Kinder Besuch von ihrem Pastor - mit dabei: Fred Kirchenmaus, Kinderbibel und Gitarre. Die Kita gehört zum Diakonischen Werk und wird religionspädagogisch von unserer Gemeinde betreut. Weitere Infos bei der Kita-Leitung (siehe letzte Seite) und Pastor Hoerschelmann.

FIREABEND FÜR JUGENDLICHE

Pastor Georg Knauer und Team, donnerstags, 19 Uhr, Neues Pastorat, Ludolfstraße 64: Herzliche Einladung zum FIREABEND, dem Jugendkreis für alle, die konfirmiert sind und Lust auf mehr bekommen haben.

KONFIRMANDEN-ANMELDUNG FÜR „KONFI-KOMPAKT“ 2025-2026

Die Infos für „Konfi-Kompakt“ finden Sie unter der Rubrik „Ausblick“.

NORDPOINT FÜR JUGENDLICHE

Nordpoint - das Pfingst-Jugendfestival vom 6. bis 9. Juni in Schleswig-Holstein! Und mit dir wird es noch besser, noch cooler, noch spaßiger! Sei dabei und melde dich an: Dreieinhalb Tage Festival am Schloss Ascheberg, coole Musik, herausfordernde Inputs, Jesus erleben, Nachtmeile, Zelten, Steak am Steg, Kanufahren - und das alles mit bis zu 300 Jugendlichen ab 13 Jahren.

Viel Musik, Kreativität, Austausch und Input erwarten Dich.

Anmeldung bitte direkt in Schloss Ascheberg über: <https://www.nordpoint.de>

Hin- und Rückfahrt ist gemeinsam mit dem Gemeindebus möglich.

Weitere Infos bei Pastor Georg Knauer oder bei unserer FSJ-lerin Finja Radetzky.

JUGENDGOTTESDIENSTE

Herzliche Einladung zu den nächsten „JuGos“: Mittwoch, 5. März und 21. Mai.

Zu den Jugendgottesdiensten sind ausdrücklich auch Erwachsene herzlich willkommen!

JUGENDFREIZEIT 2025

Komm mit nach Slora in Norwegen und entdecke das „Mehr“ für dein Leben!

Im Sommer geht es vom 29. Juli bis 12. August für alle Jugendlichen im Alter von 13 bis 19 Jahren auf Freizeit!

Freu dich auf tolle Gemeinschaft, inspirierende Bibelarbeiten und jede Menge Spaß und Spiel!

Wir freuen uns auf dich!

Flyer und Anmeldung im Kirchenbüro, auf unserer Internetseite zum Download oder bei Pastor Georg Knauer.



RÜCKBLICK

ERINNERUNGEN AN DIETER FRAHM

Am 1. November 2024 verstarb unser langjähriger Kantor und Organist Dieter Frahm im Alter von 81 Jahren in Hamburg. Wir möchten mit diesem Text an ihn und seine Tätigkeit für die Kirchengemeinde St. Johannis-Eppendorf erinnern.



Foto: David Frahm

Als ich in den 1950er Jahren in den Chor der St. Johanniskirche eingetreten bin, war der Chor noch sehr klein. Wir waren vielleicht 15 Sängerinnen und Sänger und konnten daher nur selten im Gottesdienst singen. An Konzerte war noch gar nicht zu denken. Dies änderte sich, als Dieter Frahm im Jahr 1969 Kantor und Organist an St. Johannis wurde. Er hatte die Fähigkeit, Menschen für die Musik zu begeistern, was dazu führte, dass der Chor wuchs. So war dieser bald regelmäßiger im Gottesdienst zu hören, und es wurden im Verlauf auch Chor-Konzerte möglich. Wir führten Oratorien wie den „Messias“ von Georg Friedrich Händel, „Die Schöpfung“

von Joseph Haydn oder den „Elias“ von Felix Mendelssohn-Bartholdy auf. Begleitet wurde der Chor dabei von Musikern des NDR-Sinfonieorchesters und des Philharmonischen Staatsorchesters. Beim Dirigieren der Proben und der wunderbaren Konzerte konnte man Dieter Frahm ganz in seinem Element erleben.

Dabei war die Musik für ihn kein Selbstzweck. Er verstand die Kirchenmusik Zeit seines Lebens als eine besonders schöne Form der Verkündigung des Wortes Gottes. Bei seinen Projekten machte Dieter Frahm auch keinen Halt vor Landesgrenzen. Wir erinnern uns an die Proben und die Aufführung des Oratoriums „Israel in Ägypten“ von Georg Friedrich Händel, gemeinsam mit dem Chor einer Gemeinde aus Dänemark. Es muss Mitte der 1980er Jahre gewesen sein, als beide Chöre das Oratorium in ihrer jeweiligen Heimatstadt einstudierten. Wir haben uns dann gegenseitig für gemeinsame Aufführungen besucht. Die dänischen Sängerinnen und Sänger kamen nach Hamburg, und wir reisten im Gegenzug nach Dänemark. Untergebracht waren wir jeweils wechselseitig bei Choristinnen und Choristen vor Ort.

Bei diesem und vielen weiteren Projekten wurde das ganz besondere Organisations-talent von Dieter Frahm deutlich sichtbar. Ganz besonders war dies bei der Durchführung des Basars deutlich, der jeweils im November eines jeden Jahres ein ganz besonderes Ereignis unserer Gemeinde war und ist. Über viele Jahre hatte Dieter Frahm einen gewichtigen Anteil bei der Planung und Durchführung.

Auch für das Orgelspiel hatte er eine ganz besondere Begabung. Dazu gehörten nicht nur Interpretationen der Orgelliteratur der Renaissance und des Barock, sondern ihm

lag auch die zeitgenössische Musik am Herzen. Besonders eine der frühen Aufführungen des Werks „Volumina“ von György Ligeti ist uns in Erinnerung geblieben. Ein Werk, für dessen Niederschrift der Komponist eine ganz neue Form der Notation entwickelt hatte, die vom Orgelspieler erlernt und interpretiert werden musste.

Und ganz besonders muss die Fähigkeit von Dieter Frahm erwähnt werden, auf der Orgel zu improvisieren. Ob es Vorspiele zu Chorälen in den Gottesdiensten oder Musik zum Ein- und Auszug bei Amtshandlungen wie Taufen oder Hochzeiten waren, häufig spielte Dieter Frahm dabei frei improvisierend. Und gelegentlich hat er in diese Improvisationen die Musik bekannter, manchmal gar nicht der klassischen Kirchenmusik zugehöriger Komponisten, eingeflochten. Wer die musikalischen Zitate erkannte, konnte häufig ein Lächeln nicht verbergen.

Aber Dieter Frahm hat die Kirchenmusik nicht nur als eine Sache für Erwachsene betrachtet. Viele Jahre hat er, häufig gemeinsam mit seiner Frau Ingrid, die in St. Johannis als Gemeindehelferin tätig war, mit Kindern die Weihnachtsgeschichte von Carl Orff einstudiert und aufgeführt.

Mit den Eppendorfer St. Johannis-Konzerten hat Dieter Frahm ein Format erschaffen, das nicht nur seine berufliche Tätigkeit in St. Johannis sondern auch seinen Tod überdauert hat. Seit dem 1. Oktober 1971 findet an (fast) jedem Sonnabend um 18 Uhr ein Konzert in der Kirche statt. Alle seine Nachfolger im Amt des Kirchenmusikers haben diese Tradition fortgeführt. Bis zum heutigen Tag sind es in fast 55 Jahren mehr als 2000 Konzerte geworden, die ihren festen Platz im Hamburger Musikleben hatten und haben. Die Tätigkeit von Dieter Frahm in St. Johannis-Eppendorf endete nicht durch seinen Eintritt in den Ruhestand, sondern durch

die Berufung auf die Position des Landeskirchenmusikdirektors der Nordelbischen Evangelisch-Lutherischen Kirche. Hier konnte er seine Talente und Fähigkeiten in ganz besonderer Art und Weise für die Kirchenmusik und damit für die Verkündigung des Wortes Gottes in einem noch größeren Rahmen nutzen.

Wie im Trauergottesdienst für Dieter Frahm zu hören war, hat er auch im Ruhestand und noch im hohen Alter musiziert. Viele Jahre ist er, gemeinsam mit seiner Frau, zum Senator-Ernst-Weiß-Haus gefahren, einem Seniorenheim der Hamburger Blindenstiftung. Hier hat er regelmäßig mit den Bewohnerinnen und Bewohnern gesungen und für sie Klavier bespielt. Als er dann, ganz am Ende seines Lebens, selbst Betreuung und Pflege benötigte, hat er sie an diesem ihm vertrauten Ort erhalten.

JOCHEN UND ANDREAS KLINGE

STERNSINGER WAREN UNTERWEGS

Bei frostigen Temperaturen machten sich unsere Sternsinger auch in diesem Jahr auf, um Segen zu geben und zu empfangen.



Foto: Corinna Kind

Den Auftakt bildete nach guter Tradition ein Besuch bei den Damen im Kloster St. Johannis. Von dort aus ging es diesmal im Gemeindebus durch die Gemeinde.

Insgesamt kamen über 700,- Euro zusammen für Kinder in Indien - und für die Kinder hier gab es jede Menge Süßes.

Am Sonnabend darauf wurden gleich neue Kronen gebastelt, um auch für das nächste Jahr gut gerüstet zu sein.

CORINNA KIND

ÖKUMENISCHES MORGENGEBET MIT FRÜHSTÜCK ZUR ANSGAR-WOCHE

Zum Gedenken an St. Ansgar, den ersten Hamburger Bischof, der im 9. Jahrhundert dem Norden das Christentum brachte, findet jährlich in der ersten Februarwoche die St. Ansgar-Woche statt.



Foto: Martina Palloks

Ganz im Sinne der Ökumene wurden auch in diesem Jahr wieder Menschen unterschiedlichster Konfessionen zu unserem Morgengebet eingeladen.

Wir konnten das Vaterunser in 23 verschiedenen Sprachen beten - ein sehr besonderes Erlebnis! Im Anschluss ging es zu einem sehr liebevoll vorbereiteten Frühstück ins Alte Pastorat - ein herzliches Dankeschön an Birgit und Tobias Stiller, bei dem es vielfältige Möglichkeiten zur Begegnung gab.

In diesem Rahmen wurde auch unsere große Vaterunser-Sammlung durch ein gerahmtes Bild mit dem Vaterunser in Helgoländischer Sprache durch Monsignore Sander ergänzt.

Es war sehr bereichernd, mit Christen vielfältiger Herkunft ins Gespräch zu kommen, gelebte und erlebte Ökumene!

BIRGIT BUSCH

FAMILIENKOMMUNITÄT SILOAH WAR ZU GAST IN ST. JOHANNIS

Anfang Februar 2025 war Hubertus Laue mit dem Jahresteam der Familieinkommunität Siloah bei uns zu Gast.

Den Auftakt bildete am Mittwoch der Junggottesdienst. Den haben sie sehr schön und kreativ, gemeinsam mit uns, gestaltet.

Ein weiteres Highlight während ihres Besuches war der gemeinsame Ausflug in die Stadt, bei dem wir, typisch hamburgisch, bei Daniel Wischer Fisch gegessen haben. Anschließend machte sich das Team selbständig daran, Hamburg zu erkunden. Natürlich stand auch shoppen gehen auf dem Plan.



Foto: Martina Palloks

Zwei vom Siloah-Team besuchten wieder die 150 Kinder in der Kita Baumhaus auf der Anscharhöhe. Und auch die Gestaltung des Programms im Freitagskreis gehörte wie in den Vorjahren dazu.

Zum Abschluss gab es den Konfitag, ebenfalls vom Jahresteam vorbereitet. Die Konfis wurden in Gruppen eingeteilt und liefen in diesen Gruppen verschiedene Stationen an, wo sie die Möglichkeit hatten, mehr über Gott zu erfahren und auch zu sehen, wie Gott unter uns Menschen wirken kann.

Besonders lecker war das selbstgebackene Fladenbrot, welches jeder einzelne selbst an Feuerschalen, die sie aus Siloah mitgebracht hatten, zubereiten konnte.

Eine rundum schöne Woche mit neuen Einblicken und schönen Erlebnissen.

FINJA RADEZKY

IMPRESSUM

Herausgegeben von:

Kirche St. Johannis
zu Hamburg-Eppendorf
Ludolfstraße 66, 20249 Hamburg

Auflage: 1.500 Exemplare

Redaktion: Martina Palloks (V.i.S.d.P.)

Layout: meine-kirchenzeitung.de

Druckerei: gemeindebriefdruckerei.de

Der Gemeindebrief ist auf zu 100% recyceltem Papier gedruckt, das mit dem Blauen Umweltengel ausgezeichnet ist.

Titelfoto: Annegret Palloks

Redaktionsschluss

der nächsten Ausgabe: 10. Mai 2025



AUSBLICK

KOLLEKTEN FÜR DEN KLIMASCHUTZ BEI UNS AN ST. JOHANNIS

In unseren Kollektenplan sind Klimaschutzmaßnahmen aufgenommen, es werden also auch dafür Kollekten erbeten.

Kollektenzweck sind vorrangig umfangreiche energetische Sanierungsmaßnahmen am Heizungssystem unseres Kirchengebäudes, um dieses energieeffizienter und damit sparsamer zu gestalten.

Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrer Kollekte zu einer klimaschonenden Kirche beitragen, und bedanken uns dafür!

AUTORENLESUNG ANDREAS MALESSA UND DAS SOLL MAN GLAUBEN?

Am Sonntag nach Ostern, 27. April 2025 um 18 Uhr stellt Andreas Malessa sein aktuelles Buch bei uns vor: „Und das soll man glauben?“, Untertitel: „Warum ich der Bibel trotzdem vertraue“ (siehe auch nächste Seite).

Der Radiojournalist bei ARD-Sendern, Buchautor und Theologe kommt als Gast zu uns. Sein Thema ist dann: „Wie man der Bibel vertraut und Gottes persönliche Anrede aus ihr hört, aber prima unterscheiden kann, was zeitbedingt und was zeitlos gültig ist“.

Veranstaltet wird der Abend in Kooperation mit einer christlichen Event-Agentur. Karten sind online über www.cvents.de erhältlich - oder an der Abendkasse.

ÖKUMENISCHE FRIEDENSANDACHTEN OPEN AIR - JEDEN SONNABEND IM MAI

Am 3., 10., 17., 24. und 31. Mai um 11.11 Uhr neben dem Marie-Jonas-Platz:

Herzliche Einladung zur Friedensandacht in Eppendorf! „Suche Frieden und jage ihm nach“ (Psalm 34,15).

„11 Minuten für den Frieden“ an jedem Sonnabend im Mai um 11.11 Uhr an der Ecke Kümmeistraße/ Eppendorfer Landstraße.

In Gedenken an den 80. Jahrestags des Endes des Zweiten Weltkriegs am 8. Mai 1945 laden wir alle friedensliebenden Eppendorferinnen und Eppendorfer ein, für Frieden auf der Welt, für gesellschaftlichen Frieden in Deutschland und für Frieden im eigenen Herzen zu singen und zu beten.

Peter Will, der Initiator dieser Ökumenischen Friedensandachten im Mai, schreibt:

„Frieden ist ein flüchtiger Zustand. Er muss gesucht und bewahrt werden.“

Wir wollen der Toten des Zweiten Weltkriegs gedenken (am 3. Mai). Wir wollen singen und beten für Frieden in der Ukraine, in Israel und Palästina, im Jemen, im Kongo, im Sudan und in allen anderen Ländern, in denen derzeit Krieg herrscht (am 10. Mai). Und für gesellschaftlichen Frieden in Deutschland (am 17. Mai). Und für diejenigen, die sich für den Frieden engagieren, sei es in der Zivilgesellschaft oder in Kirchengemeinden (am 24. Mai). Und für Frieden in unseren Herzen, denn Frieden beginnt im eigenen Herzen (am 31. Mai).

Es kommt der Fürst des Friedens! Die Suche nach Frieden kann anstrengend, ermüdend und auch frustrierend sein. Wir Eppendorfer Christinnen und Christen möchten gerne dankbar all denjenigen, die dem Frieden nachjagen, Kraft und Mut, Trost und Hoffnung spenden.“

Als St. Johannis-Eppendorf schließen wir uns mit unseren Nachbargemeinden St. Martinus, Heilig Geist (kath.), der Evang.-Methodistischen Gemeinde und anderen dem Aufruf an:

Kommt an einem Sonnabend (oder an mehreren) im Mai um 11.11 Uhr für eine Viertelstunde vorbei. Wer mag, bringe einen persönlichen Gegenstand mit, der für Frieden steht. Oder das älteste Friedenszeichen der Welt mit: eine Kleinigkeit zu essen, um zu teilen mit dem Menschen neben euch.



**Autorenlesung
mit ANDREAS MALESSA**

27.04.25 **ST. JOHANNIS
EPPENDORF**

18.00 Uhr Ludolfstraße 66
20249 Hamburg-Eppendorf

Vorverkauf inkl. VVK-Gebühr 12 € über www.cvents.de
Abendkasse (nur Restkarten) 20 €





SICH EINBRINGEN - FREIWILLIG, EHRENAMTLICH, ENGAGIERT

Sie haben schon öfter überlegt, ob ein Ehrenamt das Richtige für Sie wäre, aber sich dann doch nicht getraut?

Lassen Sie uns gerne ganz unverbindlich über die Möglichkeiten, wie Sie sich bei uns engagieren könnten, ins Gespräch kommen.

Konkret suchen wir an St. Johannis-Eppendorf **Freiwillige für drei Bereiche:**

1. Kirchenkaffee am Sonntag

Was ist zu tun? Vor und nach dem Gottesdienst. Wir bilden Zweierteams. (Vielleicht haben Sie auch schon selbst jemanden im Auge, mit der oder dem Sie diese Aufgabe übernehmen möchten? Sonst finden wir jemand.)

Vorbereitung vor dem Gottesdienst: Sie kommen um ca. 9 Uhr und bereiten Tee und Kaffee vor und decken die Tische.

Nach dem Gottesdienst gehen Sie als eine der Ersten rüber ins Alte Pastorat, um die Leute hineinzu lassen. Dann nehmen Sie ganz normal am Kirchenkaffee teil. Und wenn Sie sehen, dass langsam auch die Letzten gehen, sammeln Sie das Geschirr ein, spülen es im Geschirrspüler, räumen alles wieder auf.

Natürlich bekommen Sie eine Einführung. Sie werden so lange begleitet, bis Sie sicher sind, was zu tun ist.

2. Kirche offen halten

Kirche „hüten“. Sie haben regelmäßig vor- oder nachmittags zwei Stunden Zeit? Sie genießen die Stille in unserer Kirche und haben Lust, Besucherinnen und Besucher freundlich zu empfangen? Dann sind Sie beim Kirchenhütendienst richtig. Zur Zeit ist unsere Kirche von dienstags bis donnerstags jeweils von 11-13 Uhr und 15-17 Uhr geöffnet. Wenn sich Freiwillige finden, können wir auch montags und freitags öffnen. Wer nur am Wochenende Zeit hat, kann am Sonntagnachmittag die Kirche hüten. Auch hier gibt es natürlich eine Einführung!

3. Beetpflege vor der Kirche

Sie müssen keinen grünen Daumen haben und auch nicht in der Nähe unserer Kirche wohnen. Wenn aber doch, ist das bestimmt nicht hinderlich. So oder so suchen wir Menschen, die Zeit und Lust haben, die Beete vor unserer Kirche, die uns die Stadt zur Pflege überlassen hat, kreativ zu gestalten. Die Zeiteinteilung liegt bei den Ehrenamtlichen selbst. Diese Aufgabe kann man sich auch mit mehreren teilen.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail (gern auch an unser Kirchenbüro, Kontakt siehe Rückseite Gemeindebrief)

SEGNUNGSGOTTESDIENST MIT KRANKENSALBUNG IM APRIL

In der Passionszeit wird am Mittwoch, 9. April um 19 Uhr zu einem besonderen Gottesdienst eingeladen. Nicht nur Kranke können sich auf Stirn oder Händen mit dem Zeichen des Kreuzes segnen und mit Öl salben lassen. Weitere Informationen bei Pastor Hoerschelmann.

KONFIRMANDEN-ANMELDUNG FÜR „KONFI-KOMPAKT“ 2025-2026

„Konfi-Kompakt“ dauert ein gutes Jahr und umfasst zwei Freizeiten.

Beginn ist im September 2025 gleich nach den Sommerferien mit einem Konfitag und dem Begrüßungsgottesdienst.

Die Konfirmation findet dann im Spätsommer 2026 statt; zu diesem Zeitpunkt sollten die Kinder nach Möglichkeit das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Die Anmeldetermine für unsere neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden sind:

- **Dienstag, 13. Mai, 14.30 bis 16.30 Uhr,**
 - **Mittwoch, 14. Mai, 17 bis 19 Uhr und**
 - **Donnerstag, 15. Mai, 14.30 bis 16.30 Uhr**
- im Alten Pastorat, Ludolfstraße 66.**

Neben der Geburtsbescheinigung bitte, wenn vorhanden, auch den Taufschein mitbringen. Wenn es Ihnen nicht möglich ist, einen der

Anmeldetermine wahrzunehmen, wenden Sie sich gern an unser Kirchenbüro.

Der Konfirmandenunterricht umfasst wöchentlich eineinhalb Zeitstunden und, über das ganze Jahr verteilt, vier Konfitage an einem Sonnabend. In den Herbstferien geht es für eine Woche ins Konfi-Camp in die Familienkommunität Siloah nach Thüringen, inklusive Wartburg-Tour! Und im Sommer findet vor der Konfirmation noch eine Wochenendfreizeit am Plöner See statt.

Informationen im Kirchenbüro und gern auch direkt beim Pastor.

Wir freuen uns auf euch!

GEBETSNACHT BEI KERZENSCHNITT

„Bleibet hier und wachet mit mir“, hat Jesus die Jünger im Garten Gethsemane in der Nacht vor seiner Kreuzigung gebeten. Wir wollen uns daran erinnern, was das für eine Nacht gewesen sein muss zwischen Bangen und Hoffen.

Von Gründonnerstag, 17. April, 22 Uhr bis Karfreitag, 18. April, 6 Uhr findet in unserer Kirche eine Gebetsnacht statt.

Die Kirche ist dann nur von Kerzen erleuchtet: Einfach dasitzen, beten, in der Bibel lesen, den Gedanken nachhängen ... alle halbe Stunde wird ein Bibelwort gelesen aus der Passionsgeschichte, ein Psalm gebetet, eine Liedstrophe aus einem Choral oder eines der Lieder aus Taizé gesungen. In der Sakristei kann auch gemeinsam gebetet oder im Eltern-Kind-Raum mit Stift und Farbe dem eigenen Empfinden Ausdruck gegeben werden.

Die Teilnahme ist auch in kleineren zeitlichen Einheiten möglich.

Die Gebetsnacht wird von unserer Jugendgruppe mitgestaltet und endet morgens mit einem gemeinsamen Frühstück im Alten Pastorat.

LANDSTRASSENFEST ENDE MAI

Beim diesjährigen Eppendorfer Landstraßenfest am **31. Mai und 1. Juni** sind auch wir wieder mit dabei.

Unter der Überschrift „Kirche in Eppendorf“ stehen wir mit anderen Gemeinden und kirchlichen Einrichtungen unseres Stadtteils zusammen.

Wir freuen uns über viele Freiwillige, die sich bereit erklären, „Dienstzeiten“ am Stand zu übernehmen. Natürlich sind alle herzlich eingeladen, an unserm Info-Stand vorbeizukommen.

SILOAH-ZELTSTADT IN THÜRINGEN FÜR JUNG UND ALT IM SOMMER 2025

Gleich zu Beginn der Hamburger Sommerferien, von Freitag bis Freitag, vom 25. Juli bis 1. August 2025, Thema: Geh aufs Ganze!

Als Johannes-Gemeindegruppe sind wir wieder gemeinsam unterwegs.



Herzliche Einladung zu einem einfachen und inspirierenden Sommerurlaub in der Mitte Deutschlands. Für Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene gibt es nach Altersgruppen eigene Angebote. Familien, Paare und Alleinstehende sind gleichermaßen willkommen.

Eine Woche geistliches Leben pur! Im Zelt, Wohnwagen oder Zimmer (im nahen Gotha).

Weitere Infos unter www.die-zeltstadt.de sowie im Kirchenbüro und bei Pastor Martin Hoerschelmann.

SO SIND WIR ZU ERREICHEN

Pastor **Georg Knauer**

Vorsitz im Kirchengemeinderat
Gespräche nach Vereinbarung

Ludolfstraße 64, 20249 Hamburg

Tel. 040-752523-50, Fax -51

g.knauer@st-johannis-eppendorf.de

Pastor **Martin Hoerschelmann**

Gespräche nach Vereinbarung

Tewessteg 10, 20249 Hamburg

Tel. 040-46009046, Fax 41303304

m.hoerschelmann@st-johannis-eppendorf.de

Frau **Birgit Busch**

Stellv. Vorsitz im Kirchengemeinderat

birgitbuschoboe@t-online.de

Tel. 0151-64821934.

Gemeindesekretärin **Gisela Möller**

Kirchenbüro Mo., Di., Do., Fr., 9.30-12.00
sowie Di. u. Do., 16.30-18.30 Uhr

Ludolfstraße 66, 20249 Hamburg

Tel. 040-477910, Fax 040-4800689

Kirchenbuero@st-johannis-eppendorf.de

Gemeinediakonin **Martina Palloks**

Gespräche nach Vereinbarung
Montag - Freitag (bis 31.3.2025)

Ludolfstraße 66, 20249 Hamburg

Tel. 040-48092845,

m.palloks@st-johannis-eppendorf.de

Kantor und Organist

Rainer Thomsen

Ludolfstraße 66, 20249 Hamburg

Tel. 040-477911

r.thomsen@st-johannis-eppendorf.de

Küster und Hausmeister

Ingo Nagrapske

Tel. 0171-2118692

kuester@st-johannis-eppendorf.de

Pestalozzi-Kita Baumhaus

auf der Anscharhöhe, ab Krippe

Leitung **Andrea Schütte, Elina Hoops**

Tarpenbekstraße 109, 20251 Hamburg

Tel. 040-411888-777, Fax -778

tarpenbek@pestalozzi.kita.de

UNSERE BANKVERBINDUNGEN

■ Kirche St. Johannis-Eppendorf

HaSpa, **BIC:** HASPDE HHXXX, **IBAN:** DE88 2005 0550 1207 1328 93

■ Verein zur Förderung von Verkündigung und Seelsorge e.V. an St. Johannis-Eppendorf

ACHTUNG neue Kontoverbindung: Merck Finck Bank Hamburg, **BIC:** MEFIDEMM 200

IBAN: DE77 2003 0700 1150 6912 47, foerdereverein.st.johannis@web.de

■ Johannis-Stiftung, Kontoinhaber: Kirche St. Johannis-Eppendorf

HaSpa, **BIC:** HASPDE HHXXX, **IBAN:** DE88 2005 0550 1207 1328 93

■ Kirchenmusik an St. Johannis-Eppendorf

Haspa, **BIC:** HASPDE HHXXX

IBAN: DE88 2005 0550 1207 1328 93, Verwendung: Kirchenmusik

■ Bequem und sicher online spenden per QR-Code - einfach scannen:

